

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 71 (1998)

Heft: 6

Vorwort: Eigentlich gehörten die Armee-Logistiker aufs Podest!

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

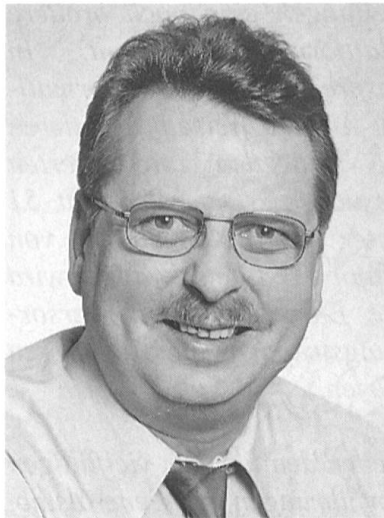
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eigentlich gehörten die Armee-Logistiker aufs Podest!

Ein Hauptmann, der bis vor kurzem noch eine Infanterie-Kompagnie befehligte, krümmte sich vor Lachen, als er ausschweifend von den Spezialübungen für Truppenköche, Küchenchefs und Fouriere erzählte. Nicht anders wird es vielen Politikern, Wirtschafts-, Gewerkschaftsvertretern oder Armee-Gegnern ergangen sein, als das Schweizer Volk mit über 70 Prozent Ja-Stimmen-Anteil dem «Haushaltsziel 2001» zustimmte. Mit 560 Millionen Franken Einsparungen und einer Kürzung der Jahresbudgets bis 2001 um je vier Prozent ist die Schmerzgrenze beim Militär erreicht.



Unter dem genau gleichen Motto scheint ebenso in den «niedrigeren» Hierarchien frischfröhlich weitergewurstelt zu werden. Von der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates mussten das Instruktionkorps und die höheren Stabs-offiziere wegen den serbelnden Bundesfinanzen zum Teil massive Seitenhiebe einstecken.

Eigentlich nicht anders erging es den Versorgungsspezialisten. Nach der Einführung der Armee 95 konnten zum Beispiel nur mit Ach und Krach die Löcher der fehlenden Quartiermeister und Fouriere gestopft werden. Eine weitere einschneidende Übung ist in Sicht: Bei den Versorgungsformationen soll bis im Jahr 2000 der Bestand von 21 317 (Armee 95) um 8500 Mann abgebaut werden.

Das Auf und Ab innerhalb der Versorgung der Schweizer Armee zeigt deutlich der Bericht unseres Mitarbeiters Oberst Roland Haudenschild auf (siehe ab Seite 19 in dieser Ausgabe). Zu denken gibt aber die jüngste Entwicklung innerhalb der Armee-Logistik. Da wird wohl auf Neujahr Jean-Jacques Chevalley Nachfolger von Divisionär Hans Pulver als Inspektor des Bundesamts für Logistiktruppen (BALOG); er **bleibt aber Brigadier!** Die «vielsagende» Erklärung aus dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport: «... da mit Blick auf die Armee 200X und die Optimierung der Armee 95 eine Straffung der Verwaltungsstruktur zu erwarten ist.»

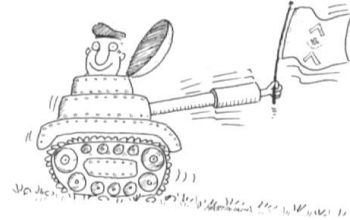
Spätestens ab diesem Zeitpunkt bekommt der oben genannte Infanterie-Hauptmann doch recht: Eigentlich kann man nur mit den Logistikern der Armee solche Spezialübungen machen. Aber nur so lange, bis es bei der Verpflegung, im Inneren Dienst, bei der Feldpost, beim Benzin- und Materialnachschub, beim Transport oder bei der Sanität nicht mehr klappt. Um so mehr sollte, was die Leistung betrifft, eigentlich gerade den Armee-Logistikern ein Podest-Platz sicher sein.

Meinrad A. Schuler

HEUTE ETI 48 Seiten

18. Juni 1998

BIBLIOTHEK



Aus aktuellem Anlass berichtet «Der Fourier» auch über die Armeetage 1998 in Frauenfeld.

Rubriken

Impressum	2
Armeetage Frauenfeld	2
Die hellgrüne Reportage	13
Zeitgeschichte	19
«Der Fourier»-Sonderaktion	24
Für Sie gelesen	26
In Kürze	27
Das moderne Büro	28
Leser schreiben	29
Dies & das	30
Aus dem BALOG	32
Sektionsnachrichten	34
Kalender	43
SFV und Sektionen	44
Einkaufsführer	46